

WALTER LIETHA
Drum sing i grad drum

Ein Film von Stefan Haupt
(CH 2026)

CH 2026, DCP, Color, 74'
OV CH-D

FLIZ

20:00h Kino Gotthard Zug
FILMLIEBHABERINNEN ZUG

Mo. 14. Sept. 26

Buch: Stefan Haupt
Regie: Stefan Haupt
Produktion: Fontana Film GmbH
SRF
Produzent: Stefan Haupt
Kamera: Patrick Lindenmaier
Originalton: Nadine Häusler
Ton: Martin Scheuter
Schnitt: Christof Schertenleib
Musik: „Narrenschiff-Band“

Mitwirkende: Walter Lietha,
Stephan Eicher, Sophie Hunger,
Corin Curschellas, Max Lässer,
Bruno Spoerri, Michael von der
Heide

WALTER LIETHA

Drum sing i grad drum

Walter Lietha zählte in den 1970er-Jahren zu den grossen Namen der Schweizer Musikszene. Als Bündner Mundartsänger, Komponist und Dichter griff er in seinen Liedern den Zeitgeist auf und bewies, wie auch Mani Matter, dass Dialekt tiefgründig, politisch und poetisch sein kann. Die Stimme einer ganzen Generation verschwand anfangs 80er Jahre, zur Zeit der Jugendunruhen, von der Bühne. Was ist aus Walter Lietha geworden? Stefan Haupt zeichnet den Werdegang des eigenwilligen Bardens nach, der 2025 mit dem Bündner Kulturpreis ausgezeichnet und am Musikfestival «Alpentöne» mit einem Konzert geehrt wurde. Dramaturgisch um dieses Konzert herum aufgebaut, nimmt der Film mit auf eine Schweizer Zeitreise, die das Herz berührt.



Nach dem Film Gespräch mit
Stefan Haupt und Walter Lietha



< Scanne den
QR-Code
für Details zu
diesem Film!

www.fliz.ch

Stadt
Zug



Kanton Zug

SWISSLOS